Gefangen im FF-Archiv

Autoren auf Ausflug

Von Water_Jill

Kapitel 7: Der Navigator

Na gut, hier ist also gleich das nächste Kapitel! Ich wünsche euch ganz viel Spaß beim lesen! Und los geht`s!

~~~~~

Müde schaute ich zu Ani und Kai, die eng umschlungen noch schliefen. Ein Grinsen stahl sich auf mein Gesicht, dass im nächsten Moment gefror, als ich genau dieses auf einem anderen Gesicht sah. „Was?!“ fauchte ich und versuchte mich schnell auf zu raffeln, allerdings verhedderte ich mich und fiel, wild mit der Decke kämpfend, auf Ace. Auch die anderen erwachten und sahen mich schräg an.

Sasuke: „Noch nicht mal wach und schon gleich wieder am nörgeln...“

Jill: „Na ufn? Laff miff doff!“

Ace: „Du hast die Nacht geschlafen wie ein süßes, klei... Kätzchen!“

Jill: „Nimm das – fofort furück!“

Kai: „Übst du für den nächsten Decken - Wrestling – Kontest?“

Jill: „Na Ficher! Waff denn fonft?“

Ace: „Und du warst definitiv nicht abgeneigt von den Streicheleinheiten!“

Ani: „Das sieht lustig aus Jill! Darf ich mit machen?“

Was die alle für einen gesunden Humor hatten. Besonders Ace, der mit seinen Sticheleien dafür sorgte, dass ich knallrot anlief. Leider war ich in dieser Hinsicht einfach nicht gesegnet und deshalb beließ ich es bei einem wütendem schnauben und befreite mich endlich. War wohl grad mal für kleine Autorinnen als Gott den Humor vergab...

Ich wollte gerade etwas wütendes erwidern, doch da stockte ich. Verwirrte Blicke trafen mich, doch ich war wie in Trance. Ich schritt zu Sasuke, hob die Decke und fand

natürlich nichts.

Jill: „Mina ist weg.“

Ace: „Eh? Aber sie war doch noch da...“

Sasuke: „Oh. Jetzt wo du es sagst...“

Jill: „Was machen wir denn jetzt?“

Ani: „Wir gehen mit Hilfe des Schnapperradars auf Schnipdideldidapschnupschnapkurs!“

Kai: „Was um alle Animes in der Welt ist das?“

Ich musste mich zusammen reißen um nicht vollkommen die Fassung zu verlieren und loszuprusten.

Ani: „Ach schon gut! Suchen wir sie!“

Also schritten die Helden samt mir und Ani mal wieder durch das riesige Archiv. Wie wir Mina hier finden wollten... Ich denke ich dachte nicht einmal an den Gedanken zu denken um nicht zu denken, das ich dachte ich denke nicht einmal an das Gedachte.... Wie auch immer, jedenfalls: Ace verschwand kurz um eine Ecke und tauchte hinter der nächsten wieder auf. Ich hatte keine Lust mit ihm zu streiten, schließlich ging es hier um meine Mina!

Ace: „Shanks, Ruffy und Vivi suchen auch.“

Kai: „Hoffen wir nur, wir finden sie vorher...“

Ani: „Vor wem?“

Sasuke: „Das ihr Autoren seid, hat sich bestimmt schon rum gesprochen, also...“

Sorge stand in unser allen Gesichtern. Schon bald kamen wir in einen verlassenem Gang und Ani und ich starrten verblüfft drein. „Rutschen?“ kam es ungläubig von Ani. „Klar, wir laufen doch nicht ständig die Treppen rauf und runter!“ grinste Ace. Ich hatte das ungute Gefühl, dass auch Mina dieses wertvolle Ding entdeckt hatte...

~~~~~ Rückblick ~~~~~

Müde richtete sie sich auf. Es war wohl noch mitten in der Nacht, so fühlte Mina es. Kichernd blickte sie auf ihre Freundinnen, die sich eng an die Männer schmiegt. Warum sie wach war, wusste sie nicht, aber irgendwas trieb sie dazu an auf zu stehen. Mit unsicheren Schritten trat sie aus dem Raum und sah sich um. Überall war es dunkel, nur vereinzelt leuchtete es schwach, doch nirgends waren Lampen. „Egal.“ murmelnd schlenderte Mina weiter und kam bald an ein Geländer. Genau in der Mitte war ein zwei Mann breites Loch. Sie wollte nur mal hingehen und schauen

und – rutschte aus. Mit einem Schrei rutschte sie in rasantem Tempo ein Gewirr von Rutschen entlang. Das Erstaunlichste war allerdings, dass diese auch hoch rutschten, wobei man das Gefühl hatte trotzdem nach unten zu rutschen.

Wie man allerdings ausstieg... Das war ein Geheimnis. Doch Mina dachte nur gerade daran, dass sie dringend raus musste und schon plumpste sie auf weichen Teppich. „Cool. Das muss ich den anderen zeigen!“ grinste Mina und sah sich um. „Kaaaay. Und wo bin ich?“ sagte sie laut, doch niemand gab ihr Antwort. Schien, als müsse sie sich selber den Weg suchen...

~~~~~ Rückblick Ende ~~~~~

Jill: „Und los gehts!“

Ich war die erste, dicht gefolgt von Ace und Ani. Ich war doch schon ganz schön erstaunt was man hier alles erlebte und die Rutschen waren echt ziemlich cool. Doch wie kam man hier wieder raus? Gedacht – Geschehen. Schon plumpste ich aus der Rutsche und natürlich landetet der Rest auf mir.

Als wir wieder standen sah ich mich um. Jeder Stock sah genau wie der andere aus... Und ich wusste nicht wie weit Mina gerutscht war.

Ani: „Wir bräuchten ein Navigationssystem!“

Zum ersten Mal verblüfften die Jungs uns.

Kai: „So was haben wir hier!“

Jill: „Wo denn?“

Sasuke: „Moment.“

Ani: „Nein nicht wahr!“

Jill: „Er?“

Koga: „Bitte geben sie ihren Zielort ein.“

Ace: „Zur Autorin Mina-chan.“

Koga: „Einen Moment bitte. Route wird berechnet...“

Sasuke: „Unser Navigator.“

Koga: „Folgen sie dem Weg 100 Meter und biegen sie rechts ab.“

Ganz brav folgten wir Koga.

Koga: „Bitte biegen sie in 3 Metern Rechts ab. - Biegen sie jetzt rechts ab.“

Wir bogen rechts ab, immer den Anweisungen folgend.

Koga: „Folgen sie dem Treppenverlauf 30 Minuten und biegen sie dann scharf rechts ab.“

Brav folgten wir dem menschlichen Navigator.

Koga: „Biegen sie links ab. - In 30 Metern biegen sie links ab. - Folgen sie der Treppe bis zum Ende, biegen sie dann links ab.“

Ani: „Kann man seine Stimme auch ändern? Hakan oder so?“

Jill: „Lieber nicht, sonst heißt es nur noch: Ey, du kommst hier net abbiegen!“

Ani: „Ich will aber auch nicht abbiegen!“

Jill: „Ich hab gesagt du kommst hier net abbiegen!“

Ani: „Ich will doch auch gar nicht abbiegen!“

Jill: „Na gut. Kannsu abbiegen.“

Ani: „Ich will doch gar nicht!“

Jill: „Ey hab ich gesagt du kommst hier abbiegen, dann kommst du hier abbiegen!“

Ani: „NA GUT!!!“

Ani und ich lachten, die Charas hatten natürlich nicht verstanden, was wir da sagten...

Sasu: „Man die Autoren spinnen doch alle...“

Keine Ahnung wie lange wir schon liefen aber ich war ziemlich genervt. Wie lange wollten wir hier noch umher irren? Außerdem brummte mein Magen rebellisch. Eine Frage schoss mir durch den Kopf.

Jill: „Diese Heldennummer ist verdammt anstrengend! Wann essen Helden eigentlich?“

Während Ani lachte und die Anime Charas mich ansahen wie ein Ufo, hatte ich das Dumme Gefühl, dass jemand in meinen Gedanken saß. Instinktiv fauchte ich also: „Raus aus meinem Kopf!“ Nun mutierte ich vermutlich, nach den Blicken zu urteilen, zu einem Zombie.

Bei Mina...

Da war so ein bekanntes Gefühl und auch sie antwortete rein instinktiv: „Ich hab da einen Stammplatz!“ Sie konnte förmlich Jills brummen hören und musste kichern. Auch Mina verspürte Hunger und lief ziellos umher. „Erst mal was futtern, dann find ich die anderen bestimmt.“

Wie durch ein Wunder fand Mina tatsächlich einen Kühlschrank und machte große Augen. Der war nämlich mit den köstlichsten Spiesen gefüllt und munter suchte sie sich ein Menu zusammen und frühstückte erst mal. Natürlich hatte sie keine Garantie, dass es Tag oder Nacht war, doch da das Licht, woher kam es eigentlich?, wieder taghell war, riet sie einfach.

Wieder zurück...

Jill: „Stultus asinus est!“

Ani: „Das kann man wohl sagen.“

Sasuke, der mich gerade angerempelt hatte sah mich schräg an. Ausnahmsweise war ich mal froh, dass Latein eine tote Sprache war und niemand, außer Ani, der ich es verraten hatte, wusste, was ich meinte. Es lebe Latein! Doch meine Freude hielt nicht lange, denn noch immer führte uns Koga quer durchs Archiv. Da ich ja Multitaskfähig bin, stritt ich nebenbei noch mit Sasuke.

Sasuke: „Du nervst!“

Jill: „Und du bist ein möchte – gern – Ninja!“

Sasuke: „Und du ne unfähige Autorin!“

Jill: „Spielen wir doch Gehirnchirurg, holst du mal den Bohrer?!“

Ani: „Ähm Leute?“

Jill und Sasu: „Nein!“

Ace: „Echt mal! Es ist wichtig!“

Jill und Sasu: „Halt dich raus!“

Kai: „Dann interessiert es euch nicht, dass wir gerade gefangen genommen werden?“

Sasu: „Nein.“

Jill: „Ne-ja. Doch.“

Dank unserem Streit hatten wir nicht bemerkt, wie man uns umzingelt hatte.

Bakura: „Wir werden euch zum Big Boss bringen und keine falsche Bewegung!“

Bakura, Inuyasha, Lee und einige andere, die ich nicht kannte, nahmen uns gefangen. Uns zwei Mädchen behandelten sie vorsichtig, doch unsere Freunde schlugen sie gnadenlos nieder. Das konnte ich nicht zu lassen! Mit einen Ruck löste ich mich und trat Bakura, der Ace schlug, in den Bauch.

Jill: „Niemand behandelt so mein Feuerzeug – außer mir!“

Auch Ani befreite sich und stand mir zur Seite. Allerdings waren wir Menschen und die... Naja was auch immer. Jedenfalls hatten wir keine Chance, doch erstens kommt es anders und zweitens als man denkt. Ruffy, Shanks und Vivi standen uns plötzlich bei und selbst Koga mischte mit. So schafften wir es uns zu retten und versteckten uns erst mal.

Tief holten wir Atem und ich schaffte es sogar mal nicht K.O um zu fallen, obwohl Shanks mit mir sprach.

Ace schien wie benommen und stierte mich an.

Ace: „Du hast mir das Leben gerettet!“

Jill: „Kann passieren.“

Ace: „Danke... mein Brüllkäfer!“

Nur nicht rot werden, nein! Verboten! Ich habs verboten! Oh nein... Herr Gott im Himmel, wenn du gnädig bist, oh allmächtiger Vater, dann erlöse mich von diesem Leben...

~~~~~

Sooo wieder mal das Ende! Ich werde wohl in der nächsten Zeit auch endlich den letzten Rest hochstellen können! Ich freue mich euch dann wieder zu sehen^^

lg

Eure Water_Jill